

2.	
	<p style="text-align: center;"><u>Präsidialverfügungen</u> <u>den 8. Januar 1897.</u></p> <p>Einem Ansuchen um Zulassung zum Studium der Rechte in der Schweiz ist nachfolgendes Bescheid erlassen:</p> <p>1. Dem Ansuchen um Zulassung zum Studium der Rechte in der Schweiz ist aus dem Grunde abgelehnt worden, dass bei der geringen Maturitätsleistung der bei ungenügender Reifeprüfung in der Schweiz abgelegten Maturitätsprüfung nicht genügt ist.</p> <p>2. Mitteilung an den Lehrenden gegen den Ansuchensteller. (Cont. N. 3.)</p>
<p><u>Antrag des Math. Prof. Dr. M. M. M.</u> <u>bezüglich der Zulassung</u> <u>des Prof. Dr. M. M. M.</u> <u>zur Aufnahme in die</u> <u>Lehranstalt für die</u> <u>Lehrjahre 1897.</u></p>	<p style="text-align: center;"><u>den 9. Januar 1897.</u></p> <p style="text-align: center;">§ 3.</p> <p>Auf das Gesuch von Prof. Dr. M. M. M., Hauptlehrer der eidg. Maturitätsprüfung in der Schweiz, ist nachfolgendes Bescheid erlassen:</p> <p>1. Die Aufnahme des Prof. Dr. M. M. M. in die Lehranstalt für die Lehrjahre 1897 ist aus dem Grunde abgelehnt worden, dass bei der ungenügenden Reifeprüfung in der Schweiz abgelegten Maturitätsprüfung nicht genügt ist.</p> <p>2. Mitteilung an den Lehrenden gegen den Ansuchensteller. (Cont. N. 3.)</p>
<p><u>Prof. Dr. M. M. M.</u> <u>Nr. 5.</u></p>	<p style="text-align: center;"><u>den 10. Januar 1897.</u></p> <p style="text-align: center;">§ 4.</p> <p>Laut Mitteilung von Prof. Dr. M. M. M. hat sich Emil Schmid, rue d'Hautecour 90, Paris für die Aufnahme in die Lehranstalt für die Lehrjahre 1897 erklärt.</p>